



Jahresberichte der Abteilungen und Übungsgruppen zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 25.04.2025

Badminton

Trainingszeit "Erwachsene": dienstags, 20.00 - 21.30 Uhr, Sporthalle „Wiesenschule“ in SZ-Bad.

Zurzeit sind wir dort zwischen sechs und zehn aktive Spieler (Alter: 16-58). Die Werbeaktion mit Flyern vom letzten Jahr, resultierend aus mangelnder Beteiligung, hat sich als erfolgreich herausgestellt. Dadurch haben wir sieben neue Spieler in der Gruppe aufnehmen können. Allerdings haben aber auch mehrere Spieler mit Badminton aufgehört, da sie andere Termine haben.

Wir nehmen an keinen Punktspielen teil, sondern treffen uns "Just-for-fun". Die Spielpaarungen auf den drei Feldern ergeben sich von selbst, es wird Einzel gespielt oder auch sehr gerne Doppel. Niemand muss auf der Bank sitzen. Je nachdem stehen auch mal drei Spieler auf einem Spielfeld.

Trainingszeit "Kids": freitags, 15.00 - 16.30 Uhr, neue Sporthalle Gymnasium SZ-Bad.

Diese Trainingszeit ist mehr als gut besucht. Momentan sind meist zwischen 14 und 18

Kinder und Jugendliche dort aktiv. Die Altersspanne reicht von sechs bis achtzehn Jahren. Im Jahr 2024 sind bisher insgesamt acht neue Spieler/Kinder hinzugekommen, zu Jahresbeginn 2025 nochmal drei Spieler. Wir haben ein Drittel der Sporthalle, können somit die Netze über drei Felder spannen.

Aufgrund der Teilnehmerzahl und der Felder ergibt sich, dass Doppel gespielt werden. Die Älteren stellen sich ihre Gruppen selbst zusammen. Bei den Jüngeren und denen, die noch nicht ganz so lange dabei sind, wird das Ganze vom Trainer koordiniert – hier werden Schlagübungen gemacht und Regeln erklärt. Es ist auch sehr schön, dass sich die älteren Spieler/-innen oft und selbständig ohne Ansage bereiterklären, einmal mit den kleineren Kindern zu spielen. Ab 16 Uhr bauen die Lehrer des Gymnasiums im mittleren Drittel ebenfalls drei Netze/Felder auf. Da haben wir die Möglichkeit, bis 16.30 Uhr (Trainingsende) ein weiteres Feld zu nutzen.

Die erste Stunde wird fleißig Badminton trainiert, danach versammeln sich alle in der Mitte zum Rundlauf. Dabei steht vor allem der Spaß im Vordergrund und jeder hat die Chance, sich auch einmal gegen andere Mitspieler als sonst zu versuchen.

Cheerleading

Wie bereits im Vorjahr ging es für das Senior Team, die Salty Duchess, vom 18. bis 19. Mai 2024 erneut zur Elite Cheerleading Championship in den Movie Park nach Bottrop/ Nordrhein-Westfalen, wo sie sich im International Open Level 4 präsentierten. Auf europäischer Ebene erreichten sie in einem Starterfeld von 38 Teams den 18. Platz. Neben der sportlichen Leistung stand vor allem die gemeinsame Zeit als Team im Vordergrund.

Die Teilnahme an den Harzer Cheeropen in Ilsenburg am 01.06.2024 war für die Tiny Mosquitos, die Black Mosquitos sowie drei Groupstunts (bestehend aus 4-5 Personen) ein voller Erfolg:

Tiny Mosquitos (Primary Level 0) Platz 4

Black Mosquitos (Youth Level 1) Platz 1

Silver Superstars (Youth Allgirl Groupstunt Level 3) Platz 1

Royal Roses (Junior Allgirl Groupstunt Level 4) Platz 1

Green Squad (Senior Coed Groupstunt Level 7) Platz 1

Alle drei Teams beendeten die Saison am 15. Juni 2024 gemeinsam bei der Summer All Level Championship in Hamburg und erreichten mit ihren Darbietungen folgende Ergebnisse:

Tiny Mosquitos (Open Peewee Level 0) Platz 18

Black Mosquitos (Open Junior Level 1) Platz 3

Salty Duchess (International Open Level 3) Platz 5

Die Saison 2024/25 begann am 18. November 2024 für alle drei Teams – Tiny Mosquitos, Black Mosquitos und Duchess – mit der Landesmeisterschaft Niedersachsen/Bremen in Lemgo. Das Ziel aller Teams war es, an diesem Tag die für eine Qualifikation zur Regionalmeisterschaft Nord erforderlichen Punkte im jeweiligen Level zu erreichen. Die Tiny Mosquitos überzeugten im Small Primary Level 0 mit einer sauberen Ausführung ihres Programmes und sicherten sich mit 6,89 Punkten den Landesmeistertitel sowie die Qualifikation zur Regionalmeisterschaft. Die Black Mosquitos erreichten mit ihrer fehlerfreien Darbietung in der leistungsstarken Kategorie Youth Level 1 den 7. Platz mit 6,48 Punkten. Im Gegensatz zum Vorjahr bestanden die Duchess bei dieser Meisterschaft ausschließlich aus weiblichen Sportlerinnen, sodass sie im Senior Allgirl Level 3 an den Start gingen. Wegen eines verletzungsbedingten Ausfalls mussten sie ihr Programm kurzfristig umstellen. Bei der Meisterschaft zeigten sie dann ein fast fehlerfreies Programm und erreichten mit 6,40 Punkten den dritten Platz. Zunächst verpassten sie die Qualifikation knapp, konnten durch die nachträgliche Anpassung der Qualifikationspunktzahl jedoch zur Regionalmeisterschaft Nord nachrücken.

Vom 14. bis 15. Dezember 2024 reisten die Duchess außerdem nach Nürnberg, um an der ersten European Crown teilzunehmen. Im Senior Allgirl Level 3 erreichten sie den zweiten Platz und besuchten abends gemeinsam den Christkindlesmarkt.

Am 01. Februar 2025 machten sich die Tiny Mosquitos und die Duchess gemeinsam auf den Weg zur Regionalmeisterschaft Nord nach Hamburg. Die fehlerfreie Darbietung der Tiny Mosquitos wurde mit 7,85 Punkten und dem Vizeregionalmeister-Titel belohnt. Eine Weiterqualifikation war in der Kategorie nicht möglich. Der Auftritt der Duchess verlief nicht fehlerfrei. Sie erreichten den 6. Platz mit 6,43 Punkten, die nicht für eine Qualifikation zur Deutschen (Pokal) Meisterschaft im März in Neu-Ulm reichten.



Fechten

Die Fechtabteilung des MTV Salzgitter bleibt ein aktiver und vielseitiger Teil des Vereins. Unsere Mitglieder haben im vergangenen Jahr an verschiedenen Turnieren teilgenommen und dabei wertvolle Erfahrungen gesammelt.

Unsere Förderung und Ausbildung der Mitglieder stehen weiterhin im Mittelpunkt unserer Bemühungen. Wir bieten Ausbildungen bis zur TRP an und forcieren bei geeigneten Fechtern die Obmann-Ausbildung. Darüber hinaus integrieren wir aktiv ältere Fechter in unseren Trainingsbetrieb und ermutigen sie, eine Trainer-Lizenz zu erwerben. Besonders erfreulich ist, dass Hermann Kunath offizieller zweiter Übungsleiter der Fechtabteilung geworden ist.

Die Vielfalt unserer Mitglieder ist ein weiterer Pluspunkt unserer Abteilung. Die MTV Salzgitter Fechter sind in einem breiten Altersspektrum von V 17 bis V 70 vertreten. Der Name unserer Fechtabteilung hat sich erneut in der Fechtgemeinschaft etabliert, und unsere Meldeanlagen sind auf dem neuesten Stand. Allerdings würden wir uns über eine größere Altersvielfalt zwischen 20 und 70 Jahren freuen.

Interessierte am Fechtsport sind herzlich eingeladen, sich ein Training anzuschauen und sich unserem dynamischen Team anzuschließen.

Fitness, Kinderturnen & Gesundheitssport

Pump, Kick-it, Fatburner, Booty (Melanie) und Jump (Marie)

Die Power-Kurse sind gut gefüllt. Dabei powern sich die Teilnehmer auf verschiedenste Art und Weise aus. Sie tasten sich an neue Choreografien im Kurs „Fatburner“ heran. Montags, dienstags & mittwochs ist es möglich, online über die Teams-App mitzumachen.

Reha, Orthopädie und Funktionstraining

Momentan haben wir vier Reha-Orthopädie-Kurse und zwei neue Funktionstrainingskurse bei Melanie Spötter. Dort haben wir regen Zulauf.

Kidsworkout und Dtep-Kids/Jumpers

Die Kindergruppen sind wie immer gut besucht. Auf dem Trampolin und Step erarbeiten wir stetig neue Choreografien, welche den Kindern immer viel Freude bringen. Geleitet werden die Kurse von Melanie & Marie Spötter.

Das „Kidsworkout“ wird von Melanie Spötter und Felix Wedel geleitet. Dort werden Ausdauer, Koordination, Beweglichkeit und Kraft spielerisch geschult.

Melanie und Marie Spötter

Gesundheitssport - „Sportgruppen „AlltagsFit“

Im Februar vor zehn Jahren wurde mit dem Kursprogramm „Fit bis ins hohe Alter – Sturzprophylaxe“ der Grundstock für die heutigen „AlltagsFit“-Sportgruppen gelegt.

Die ersten Kurse fanden im Gymnastikraum der Waldschule statt, da das MTV-Sportzentrum noch nicht fertig gestellt war. Ab September 2015 konnten wir dann in den neuen Räumlichkeiten trainieren. Begonnen wurde mit einer Gruppe donnerstags von 9.30 bis 10.30 Uhr.

Im Oktober 2018 wurde dann das Alltags-Fitness-Test-Praxis-Programm(AFT-PP) eingeführt.

Der Gruppenname wurde in „AlltagsFit“ geändert und eine zweite Gruppe für neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer von 10.30 bis 11.30 Uhr eröffnet. Seither trainieren wir donnerstags unsere Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit, Koordination und kognitive Fitness. Spaß und Freude sind natürlich dabei.



In der ersten Gruppe sind 22 Sportlerinnen und Sportler (einige sind von Beginn an dabei) und in der zweiten Gruppe sind 17 Sportlerinnen und Sportler gemeldet. Die Trainingsbeteiligung ist allerdings in beiden Gruppen etwas geringer. Interessierte können gerne mal in die Gruppen kommen.

Manuela Hiebsch

Gymnastik für Frauen

Diese Gruppe besteht aus 13 Teilnehmerinnen im Alter von 70 Jahren und älter. Die älteste Teilnehmerin ist bereits 97 Jahre alt und jetzt nach längerer Krankheitspause wieder gern Teil dieser Gruppe. Wir treffen uns dienstags in der Zeit von 14.30 bis 15.,30 Uhr in der kleinen Halle des MTV-Sportzentrums.

Die Sportstunde ist gut besucht und in drei Teile gegliedert: Wir starten mit der Erwärmung bei flotter Musik, im Hauptteil gehen wir in den Kraftbereich der wichtigen Muskelgruppen und zum Schluss beenden wir die Stunde mit einer Dehneinheit oder Entspannungsübungen auf der Matte. Ein wichtiges Thema ist die Propriozeption. So genannte Wackelübungen fördern das Gleichgewicht und die Tiefensensibilität.

Die Stunde gestalte ich abwechslungsreich durch die Nutzung verschiedener kleiner Handgeräte wie Brasils oder Redondo Ball und ist genau das Richtige für alle, die sich in der familiären Gruppe gut aufgehoben fühlen und mit viel Spaß an Bewegung ihre gesundheitliche Fitness behalten oder sogar verbessern möchten.

Katrin Fleischmann

Handball

Die Handballspielgemeinschaft LiSa Luchse blickt auf eine spannende und ereignisreiche Saison zurück. Die Seniorenmannschaften haben sich in ihren Ligen wacker geschlagen und einige bemerkenswerte Leistungen gezeigt.

1. Damen

Die erste Damenmannschaft hat sich in der Verbandsliga erfolgreich behauptet und zählte lange Zeit zur Spitzengruppe. Leider haben Verletzungen im Laufe der Saison dazu geführt, dass die Mannschaft voraussichtlich im Mittelfeld abschließen wird. Trotz dieser Herausforderungen hat das Team bewiesen, dass es mit Kampfgeist und Teamzusammenhalt auch in schwierigen Zeiten bestehen

kann. Besonderer Dank gilt dem Erfolgstrainer Stephan Schönfeld, der die Mannschaft mit seinem akribischen Trainings- und Spielvorbereitungen noch einmal ordentlich weiterentwickelt hat.

1. Herren

Die erste Herrenmannschaft hat sich nur knapp den Aufstieg in die Regionsoberliga entgehen lassen. Die Integration junger, dynamischer Spieler aus der ehemaligen A-Jugend hat dem Kader frischen Wind verliehen und lässt auf eine vielversprechende Zukunft hoffen. Gerade Jarno Iwa, Lasse Westermann und Tim Becker bringen starke Impulse. Die Perspektiven für die kommende Saison sind vielversprechend, und die Mannschaft wird alles daran setzen, in der nächsten Spielzeit erneut anzugreifen, um einen Aufstieg in die Regionsoberliga feiern zu können.

2. Damen

Die zweite Damenmannschaft der Luchse konnte in der Regionsoberliga trotz einer angespannten Personalsituation einige Spiele erfolgreich gestalten. Der Klassenerhalt als ausgerufenes Ziel der Saison wurde damit erreicht! Ihr Einsatz und ihr Wille, auch in schwierigen Phasen zu kämpfen, sind hervorzuheben und zeigen den starken Teamgeist dieser Mannschaft. Da einige neue Spielerinnen auch aus umliegenden Vereinen zu uns gekommen sind, ist das sicherlich nicht selbstverständlich und besonders lobenswert.

Ein großer Dank gilt außerdem der Trainerin Renate Niens. Renate wird nach dieser Saison ihr Traineramt nach über 10 Jahren niederlegen und wir als HSG sind sehr dankbar für die tolle Zeit, die sie ihrer Mannschaft und unserer Spielgemeinschaft geschenkt hat. Danke Dir Renate!

2. Herren

Die zweite Herrenmannschaft hatte es in dieser Saison nicht ganz so einfach. Oft musste sie mit einer engen Personaldecke antreten. Dennoch hat das Team in der Regionsklasse ordentliche Leistungen gezeigt. Ihr Durchhaltevermögen und ihre Entschlossenheit sind ein positives Zeichen für die kommende Saison, wenngleich sich das nicht auf dem Punktekonto niederschlagen konnte. Taktisch aber sicher klug eingefädelt, dass in der kommenden Saison ordentlich Verbesserungspotenzial ausgeschöpft werden kann. Wir freuen uns jedenfalls, dass immer mehr ehemalige Handballer oder Neulinge bei unserer 2. Herrenmannschaft dem tollen Handballsport ausüben.

Besonderes Highlight der Saison war die tolle Atmosphäre bei den Heimspielen. Mit regelmäßig an die 200 Zuschauern ist dies ein herausragendes Merkmal in unserer Handballregion Goslar-Salzgitter und zeigt, wie sehr das Luchs-Rudel hinter ihren Mannschaften steht. Wir freuen uns sehr auf die nächste Saison 2025/26 und werden weiter daran arbeiten, die Tage in der Halle zu einem großartigen Erlebnis werden zu lassen. Für den technischen Support bedanken wir uns herzlich bei Tizian Roth und Lukas Reske. Auch Jochen Wetter unserer „Stimme in der Halle“ einen riesigen Dank! Genauso wie Celina Bruns, Yannick Schendel, Jacob Cyron und dem gesamten Eventteam, dass diese Tage super organisiert!

Ausblick auf die kommende Saison

Ein zentraler Fokus für die kommende Saison liegt aktuell auf der Trainersuche, sowohl für die erste Herren als auch für die zweite Damen. Hier gilt es, geeignete Kandidaten zu finden, die das Potenzial der Mannschaften weiterentwickeln können. Zudem hoffen wir Stephan auch in der kommenden Saison als erste Damentrainer halten zu können.

Insgesamt war die Saison für die LiSa-Luchse geprägt von Herausforderungen und Erfolgen. Wir freuen uns auf die kommende Saison und die neuen Möglichkeiten, die sie mit sich bringen wird!

Fabian Matthes

Jugendabteilung HSG LiSa Luchse

Gleich zum Anfang möchte ich betonen, dass unsere Mini- und Jungluchse phänomenal sind. Wir haben zwei Staffelsieger der Saison 23/24 in unseren Reihen: Waschi mit seinen E-Jugend Mädels sind Staffelsieger geworden und Fabian und Fenjas C-Jugend Jungs sind Staffelsieger und Regionsmeister geworden. Auch auf diesem Weg nochmal herzlichen Glückwunsch, macht weiter so!

Durch die Regionsmeisterschaft der männlichen C-Jugend hat die künftige männliche B-Jugend die Chance bekommen, an der Relegation zur Regionalliga teilzunehmen. Leider kam es bei den Jungs zu einigen Ausfällen während der Relegation, so dass das Team leider immer wieder dezimiert antreten musste und die Chance, höherklassig zu spielen, nicht geschafft hat.

Unsere Jungluchse aus den Mannschaften der C- und B-Jugend waren zu Pfingsten in Dänemark zum Söderjyske Cup in Aabenraa. Vier Mannschaften, 45 Teens und fünf Betreuer traten die Reise ins Land des Handballs an. Und dass es das Land des Handballs ist, zeigte sich deutlich auf dem Spielfeld. Unsere Jungluchse hatten nur wenig Chancen auf dem Spielfeld, zeigten aber in jedem Spiel Leidenschaft und Willen! Besonders der Zusammenhalt unter den Teens hätte aber den ersten Platz verdient, es wurde jede Mannschaft lautstark angefeuert, egal wieviel Tore auf der Anzeige standen. Und was soll ich sagen: Alle wollen unbedingt 2025 wieder dorthin.

Zu diesem Event muss noch erwähnt werden, dass die Teens die Kosten für die Busfahrt und die Verpflegung vor Ort selbstständig aufgebracht haben, ob durch Verkäufe in der Halle, beim Bärenkopf-Lauf oder beim Osterfeuer. Alle haben mit angepackt, um ihr gemeinsames Ziel zu erreichen. Es ist wirklich großartig gewesen, diesen Prozess zu begleiten und zu beobachten, mit dieser Jugend müssen wir uns keine Sorgen für die Zukunft machen. Sie haben verstanden was Gemeinschaft und Vereinsleben bedeutet. Ihr seid einfach Luchserios Leute!

Unsere Mini Luchse konnten dieses Jahr gleich zweimal Einlaufkinder der ersteb Damen sein. Große Aufregung, Spannung bis in die Haarspitzen, Fanplakate und wildes Anfeuern waren alle Mühen wert. Die Miniluchse waren das beste Publikum, was man sich vorstellen kann.

Unsere jüngeren Jungluchse der E- und D- Jugenden haben ihr Können in Thiede beim Wilhelm Goes Cup zeigen können. Die männliche Jugend E konnte hier den zweiten Platz belegen und musste sich nur gegen den MTV Braunschweig geschlagen geben.

Vor den Sommerferien fand das jährliche „School is out Turnier“ in der Halle in Salzgitter-Bad statt. Aufgeteilt in zwei Gruppen E/D-Jugend und C/B-Jugend wurden die Mannschaften bunt gemischt und schon flog der Ball. Hierzu gab es Pizza, Getränke und Süßes. Auch hier nochmal vielen Dank an Pizza-Treff Salzgitter für die leckeren Pizzen.

Wo wir gerade bei Danksagungen sind: Ein dickes Dankeschön geht noch an Bratwurst Salzgitter (Filmpalast Wolfenbüttel, Zahnlabor Ziegler) für einen Kino – Gutschein, welcher unsere komplette Jugendabteilung für einen Kinoabend zu sich eingeladen hat.

Hier die Fakten zur Saison 24/25

Gemeldet wurden zwei Minimannschaften, zwei E-Jugendteams, zwei D-Jugend-Teams (wobei man sogar drei hätte melden können, wäre da nicht ein Mangel an Trainer gewesen), zwei C-Jugend-Teams, eine B-Jugend und zwei A-Jugend-Teams (die Mädels spielen in einer Spielgemeinschaft mit Schladen). Wer Spaß hat, Mannschaften zu betreuen, möchte sich bitte melden. Die Mannschaften spielen in den unterschiedlichsten Ligen von Regionsliga bis Landesliga alles dabei!

Im Oktober fand das dritte Jahr in Folge das Jung-Luchse-Camp in Kooperation mit der Handball Ferienschule Riedel statt. Allgemein standen einige Events im letzten Jahr an. Am 20. Oktober 2024 besuchten wir wieder die Profis der Recken in der ZAG-Arena in Hannover gegen Flensburg, Kinobesuch der Jugend, Weihnachtsabschluss und große Spieltage in Gebhardshagen und Salzgitter-

Bad mit viel Rahmenprogramm, die unseren schönen Sport und tollen Verein repräsentieren und noch mehr Bock auf Handball machen sollen.

Im November standen gleich vier Grundschulaktionstage an: Wir waren in Liebenburg, Othfresen und Salzgitter-Bad zu Gast.

Wie ihr seht, es läuft bei den Mini- und Jungluchsen, jetzt fehlen nur noch ein paar Siege und wir sind überzeugt die Saison wieder DeLuchs abzuschließen!

Fenja Mönnich-Matthes

Jazztanz/Hip-Hop

Zum Ende des Jahres tänzeln 99 Aktive in den Gruppen der Jazztanz-/Hip-Hop-Abteilung des MTV Salzgitter. Für die Wettkampfgruppen war es ein erfolgreiches Jahr und unsere Kinder und Jugendgruppen erfreuen sich über stetigen Zuwachs bei den Trainingsstunden.

Die Kindergruppen Pepp Kids, Funky Feet und Next Generation werden von Alexa und Monika Pfau betreut. Diese Gruppen präsentieren ihre einstudierten Choreografien regelmäßig bei zahlreichen Auftritten wie dem Kinderturnabzeichen, dem Sommerfest am Schäferstuhl, beim Altstadtfest und dem Familienfest. Zur Karnevalszeit wird die Halle mit vielen kreativen Kostümen gestürmt und alle haben Spaß bei einer lustigen Spielstunde. Zum letzten Trainingstag im Jahr werden traditionell die Eltern zu einer kleinen Weihnachtsfeier eingeladen, bei der nochmal die Tänze des Jahres vorgeführt werden.



Auftritt beim Sommerfest am Schäferstuhl

Geri Krumova und Maggi Akel kümmern sich um die Jugendgruppe Overstep. Auch diese Formation zeigt ihre Tänze bei diversen Auftritten. Da die Übungsleiterinnen mit ihrer beruflichen Ausbildung begannen, mussten wir einen neuen Trainingstag und Zeit finden, was sich meist tendenziell als schwierig erweist, um so froher sind wir, dass die meisten Teilnehmerinnen damit einverstanden waren und wir so kaum Verluste hatten.



C-Motion in Rahden



Beats in Dessau

Bei den Wettkampfgruppen C-Motion und Beats ist weiterhin Sarah Probst die Vortänzerin. Am 27. April starteten die C-Motion mit einem zweiten Platz beim Dance Contest in Rahden in die Wettkampf Saison. Für die Beats ging es am 1. Juni zur Ostdeutschen DTHO HipHop Meisterschaft nach Dessau. Mit einem ersten Platz in der A-Reihe, in der Kategorie Adults-M-Teams qualifizierten sie sich für die Deutsche DTHO-Hip-Hop-Meisterschaft in Mülheim an der Ruhr. Hier ernteten sie sich zwar nur eine Platzierung im hinteren Teilnehmerfeld, aber die Teilnahme an sich war schon ein Gewinn. Gleich eine Woche später starteten beide Gruppen beim Hip-Hop- und Streetdance-Contest in Osnabrück. Hier erreichten die Beats den 6. Platz in der Kategorie Adults Master und die C-Motion holten erneut mit einem zweiten Platz in der Kategorie Adults einen Pokal nach Salzgitter. Zum Abschluss der Wettkampf-Saison ging es ins nahe gelegene Wolfenbüttel zum Rock-your-Contest. Beide Gruppen konnten sich in die stärkere Kategorie der Adults Master tanzen. Am Ende erreichten die Beats den vierten Platz und C-Motion tanzte sich auf den achten Platz.

Bei unser Erwachsenengruppe Timeless ist es schwierig neue Teilnehmerinnen zu gewinnen, da das auf und ab in den Tänzen und die fließenden Bewegungen über den Boden nicht unbedingt für jeden etwas ist. Doch der harte Kern findet sich wöchentlich zu ihren Trainingsabenden zusammen und lässt den ein oder anderen Abend auch gesellig ausklingen.

Alle Gruppen können gern zu privaten und öffentlichen Veranstaltungen gebucht werden. Wer selbst mal das Tanzbein schwingen möchte, kann auch gern beim Training vorbeischaun.

Monika Pfau

Judo

Vor knapp einem Jahr haben wir beim MTV Salzgitter mit dem Aufbau unserer Judoabteilung begonnen. Inzwischen trainieren 25 Kinder und Jugendliche regelmäßig mit viel Engagement, Disziplin und Freude an der Bewegung. Trainiert wird zweimal pro Woche auf einer 100 m² großen Mattenfläche – ein großer Gewinn, den wir auch der Unterstützung des Vereins verdanken.

Die Judolaufbahn beginnt klassisch mit dem weißen Gürtel. Von dort geht es Schritt für Schritt weiter: Weiß-Gelb, Gelb, Gelb-Orange, Orange, Orange-Grün, Grün, Blau, Braun – bis hin zum schwarzen Gürtel. Insgesamt sind sieben Gürtelprüfungen notwendig, bevor man zur Prüfung für den 1. Dan (Schwarzgurt) zugelassen wird. Bei regelmäßigem und zielgerichtetem Training ist dieses Ziel in etwa zwei Jahren realistisch erreichbar – ein spannender Weg, den einige unserer Judoka mit großer Motivation eingeschlagen haben.

Bisher wurden bereits 34 Gürtelprüfungen erfolgreich abgelegt. Unsere Gruppe besteht mittlerweile aus Judoka mit verschiedenen Gürtelfarben – von Weiß über Weiß-Gelb und Gelb bis hin zu Gelb-Orange und Orange. Die ersten Prüfungen zum Orange-Grün-Gurt stehen bereits in den kommenden Monaten an.

Auch erste Wettkampferfahrungen konnten gesammelt werden. Besonders stolz sind wir auf einen erkämpften dritten Platz bei einem Turnier. Im vergangenen Jahr habe ich selbst am „Garbsener-Teufel-Turnier“ im Schwergewicht teilgenommen, um den Kindern Mut zu machen und ihnen zu zeigen, dass man nie aufhört zu lernen. Der erste Platz dort war ein schöner Moment, aber viel wichtiger war es, ein Vorbild in Haltung, Fairness und Einsatz zu sein.

In naher Zukunft stehen weitere Gürtelprüfungen an. Zudem nehmen wir im Mai mit zwei motivierten Kämpfern an der Bezirkseinzelsmeisterschaft der U15 teil. Im September geht es dann erneut zum „Garbsener-Teufel-Turnier“ – die Erfahrungen aus dem letzten Jahr werden uns dort sicher zugutekommen.

Ich bedanke mich bei allen Eltern, dem Vorstand und dem gesamten MTV Salzgitter für die Unterstützung. Ohne dieses gemeinsame Engagement wäre die positive Entwicklung der Abteilung nicht möglich gewesen. Ich freue mich auf alles, was kommt – und auf viele weitere Fortschritte auf und neben der Matte.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Viktor Breßle

Kinderturnen – Sport, Spaß und Spiel mit Nicole Graf

Wenn Kinder sich viel bewegen, sind sie körperlich gesünder und aktive Kinder sind auch geistig wacher. Mit Bewegungsspielen fördern wir die rund 20 Kinder in ihrer kindlichen Entwicklung. Ausprobieren, entdecken, begreifen. Einen Parcours zum Balancieren, Gräben zum Überspringen, ein geheimnisvolles Labyrinth, auch Hula-Hoop-Reifen oder bunte Chiffontücher. Bälle zum Werfen und Fangen, Rollen oder Jonglieren, Klettern und Schaukeln bei uns fehlt es an nichts.

Landfrauen

Diese offene Gruppe besteht aus zwölf Teilnehmerinnen ab 65 Jahren und älter. Die Sportsunde findet donnerstags in der Zeit von 9 bis 10 Uhr in der kleinen Halle des MTV-Sportzentrums statt. Die Gruppe ist gut besucht und hat sich um drei weitere Teilnehmerinnen vergrößert.

Die Stunde ist in drei Teile gegliedert: Wir starten mit dem Aufwärmen mit Kleingeräten, Bällen oder mit kleinen Tanzchoreografien. Im Hauptteil beschäftigen wir uns mit dem Kraftaufbau wichtiger Muskelgruppen und der Schulung des Gleichgewichts und der Tiefensensibilität. Den Abschluss gestalten wir meist spielerisch mit einer Runde Federball oder Ball über die Schnur mit anschließendem Dehnen, kleinen Koordinationsspielen oder Massageeinheiten. Unsere Sportsunde richtet sich an alle Frauen, die Spaß an Bewegung haben und in einer geselligen, offenen Gruppe mit und ohne Vorkenntnisse mitmachen wollen,

Katrin Fleischmann

Leichtathletik



Das Leichtathletikjahr 2024 kann insgesamt als ein positives beurteilt werden – und bot zum Ende des Jahres sogar noch ein extra Bonbon.

Die Teilnehmerzahlen in unseren Trainingsgruppen sind nicht nur stabil, sondern im vergangenen Jahr noch einmal weiter angewachsen, sodass mindestens in der Gruppe der jüngeren Kinder die kleine Halle der Realschule im Winterhalbjahr an manchen Montagnachmittagen schlicht etwas zu eng ist und auf Verstärkung bei den Übungsleitern zurückgegriffen werden musste. Hier haben sich Veränderungen ergeben, die aber die grundsätzliche Betreuung der Kinder nicht in Frage stellen.

Sina Rau, obwohl motiviert und bei den Kindern beliebt, hat ihre Schule beendet und nunmehr anderen Interessen den Vortritt gelassen, wofür wir viel Verständnis haben. Auch Justus Buttke kommt aufgrund seines Studiums in Hannover nur noch sporadisch beim Training vorbei, weil ihm einfach die Zeit fehlt. Dafür hat sich Nicole Michalski, im MTV seit vielen Jahren in den Sparten Turnen und Fechten als Übungsleiterin tätig, bereit erklärt, im Notfall die eine oder andere Trainingsstunde zu leiten, und mit Katrin Starke steht eine weitere erfahrene Sportpädagogin im Hintergrund zur Verfügung, so dass die tatsächlich ausfallenden Übungsstunden auch weiterhin die Ausnahme bleiben werden.

Unsere Abteilungsleiterin Maren Barresi hat zur Firma Acuria Solar als Sponsor Kontakt hergestellt. Das Ergebnis ist ein einheitlicher Trainingsanzug für alle Leichtathletik-Kinder (und ihren Trainer), den wir im Winter in Empfang nehmen konnten: Vielen Dank für die Initiative und die willkommene Unterstützung!

Im Wettkampfsjahr 2024 haben wieder junge MTVer auf sich aufmerksam gemacht. Emilia Michalski (W06), Maja Nordhause (W09), Marlene Vree (W10) und Paula Hannich (W14) konnten im April die Kreismeisterschaften im Mehrkampf für sich entscheiden.

Beim traditionellen Hallensportfest des SV Union Salzgitter konnten wir wieder mit einer starken Mannschaft erfolgreich teilnehmen. Amelia Erdmanski (W12) steigerte sich hier gleich zu Beginn der Saison auf gute 1,30m im Hochsprung.

Am Kreisvergleichswettkampf der Altersklassen U14 und U16 im September nahmen in diesem Jahr gleich 3 Mannschaften aus Salzgitter teil, die sich aus Athletinnen und Athleten des SV Borussia, des SV Union und des MTV Salzgitter zusammensetzten. Alle Beteiligten hatten viel Spaß am Mannschafts-Feeling, und so ist Salzgitter auch durchaus konkurrenzfähig.



Im Dezember erreichte uns dann die Mitteilung, dass aufgrund von Platzproblemen im Stadion am See mehrere wertvolle Sportanlagen an die Vereine abgegeben werden mussten. Wir haben uns in Absprache mit dem Vereinsvorstand dafür entschieden, der angebotenen Stabhochsprunganlage auf unserem MTV-Platz eine neue Heimat zu geben und werden nun, dank der tätigen Transporthilfe von Judotrainer Viktor Bressa und seinem geräumigen Anhänger, auch diese spektakuläre Disziplin auf unserem Platz trainieren können!

Der MTV wäre natürlich kein Breitensportverein, wenn nur Leistung im Vordergrund stünde. Der Lauf-Treff in Salzgitter-Bad, den der MTV zusammen mit dem SV Union ausrichtet, lädt zum Laufen und Walken ab dem Parkplatz an der Friedrich – Ebert – Straße ein. Treffpunkt ist nach wie vor immer donnerstags um 18:00 Uhr. Bei diesem Angebot für Jedermann stehen Erlebnis, Gesundheit und Kommunikation im Vordergrund. Nach dieser Ausdauerstunde für Interessierte jeden Alters besteht

Duschmöglichkeit in den vereinseigenen Räumen des SV Union. Außerdem bietet der MTV auch

weiterhin ein seniorengerechtes Sportangebot ohne jeden Wettkampfstress, das auch gut angenommen wird.

Wie in jedem Jahr freuen wir uns über Besucher und Sportbegeisterte: Wir sehen uns auf dem Platz!

Carsten Wiencke

Leistungsturnen Mädchen

Bei den Leistungsturnerinnen des MTV Salzgitter geht es weiter aufwärts. Im vergangenen Jahr trainierten regelmäßig zwischen 20 und 30 Mädchen im Alter von 5 bis 14 Jahren meist zweimal wöchentlich in zwei Altersgruppen.

Beim Kreis-Mannschaftswettkampf, der im November 2024 nach Corona erstmals wieder ausgetragen wurde, konnten wir leider noch nicht teilnehmen, da insbesondere eine einheitliche Wettkampfkleidung für die Turnerinnen fehlte.

Im Dezember 2024 war die Freude bei den Mädchen dann umso größer, dass nach vielen Jahren erstmals wieder ein einheitlicher Vereins-Turnanzug für alle angeschafft wurde. Damit war auch die Voraussetzung gegeben, mit einer größeren Gruppe am Wettkampfsport auf Kreisebene teilnehmen zu können.



So nahmen im März 2025 insgesamt 14 Turnerinnen des MTV Salzgitter (im Vorjahr waren es nur vier Turnerinnen) am Kreisfinale in Goslar teil. Die Nervosität bei allen war an diesem Tag vor allem aufgrund der fehlenden Wettkampferfahrung extrem hoch.

Besonders erfolgreich endete der Wettkampf für Lene Scarale (Jg. 2016), die es in ihrem ersten Wettkampf in der Klasse P3 - P5 der Jahrgänge 2015 - 2016 direkt aufs Treppchen schaffte. Mit 52,45 Punkten landete sie in einem starken Teilnehmerfeld auf dem zweiten Platz und musste sich nur aufgrund eines Sturzes am Balken der späteren Siegerin geschlagen geben.

Bei den älteren Turnerinnen zeigte Lea Moroschan (Jg. 2012) in der Klasse P5 - P7 der Jahrgänge 2012 und älter eine starke Leistung und verpasste mit 54,55 Punkten und Platz vier das Treppchen nur denkbar knapp. Luisa Olbrich (Jg. 2014) erturnte sich in der Klasse P5 - P7 der Jahrgänge 2013 und jünger mit 53,85 Punkten einen sehr guten 8. Rang.

Die kleinen Nachwuchsturnerinnen des MTV Salzgitter, Emma Porten und Emilia Michalski (beide Jg. 2018) sowie Emily Brenneke (Jg. 2017) starteten in der P3 - P5 der Jahrgänge 2017 - 2019 und landeten mit Platz 6 bis 8 unmittelbar hintereinander im vorderen Drittel des Starterfeldes.

Auch die anderen Turnerinnen des MTV Salzgitter zeigten solide Leistungen und belegten am Ende folgende Platzierungen:

P3 - P5 (Jg. 2017-2019):	6. Emma Charlotte Porten	45,75 Pkt.
	7. Emilia Michalski	45,50 Pkt.
	8. Emily Brenneke	45,35 Pkt.
P3 - P5 (Jg. 2015/2016):	2. Lene Scarale	52,45 Pkt.
	10. Laura Hanisch	48,65 Pkt.
	12. Dana Beyer	46,85 Pkt.
	14. Violetta Sosinow	44,60 Pkt.
	15. Alessya Meyer	43,90 Pkt.
P5 - P7 (Jg. 2013 u. jünger):	8. Luisa Olbrich	53,85 Pkt.
	14. Antonia Sauter	51,40 Pkt.
	20. Emma Pchaiek	49,85 Pkt.
P5 - P7 (Jg. 2012 u. älter):	4. Lea Moroschan	54,55 Pkt.
	11. Alexa Efremov	52,50 Pkt.
	17. Ilvie Baumgarten	49,00 Pkt.



Leider steht die langjährige Trainerin und Kampfrichterin Felizitas Felsberger, die die Turnabteilung über mehr als 20 Jahre begleitet hat, seit Ende des Jahres 2024 nicht mehr zur Verfügung, was sowohl die verbleibenden Trainerinnen als auch die Turnerinnen sehr bedauern. Wir möchten ihr an dieser Stelle noch einmal für ihren Einsatz für die Turnerinnen danken und wünschen ihr alles Gute.

Im März 2025 hat der Zufall aber erfreulicherweise mit Luisa Brenner eine ehemalige Turnerin aus Münster bei uns in die Halle geführt, die zukünftig den Trainingsbetrieb des MTV unterstützen möchte. Auch mögliche neue Kampfrichterinnen haben wir mittlerweile gefunden, hier müssen wir jedoch auf eine Neuausbildung warten.

Insgesamt ist die Turnabteilung damit aber personell wieder gut aufgestellt. Die Motivation der Turnerinnen, sich weiter zu verbessern, ist unverändert hoch, so dass wir hoffen, auch im nächsten Jahr wieder erfolgreich an Wettkämpfen teilnehmen zu können.

Nicole Michalski

Tanzen

Wir treffen uns sonntags um 18 Uhr für 90 Minuten und bieten für unsere Tänzer – Mitglieder und Nicht-Mitglieder – einen entspannten Abend bei schöner Musik. Wir tanzen Standard und Latein, beispielsweise Tango, Langsamen Walzer, Cha-Cha-Cha oder Discofox, um nur einige zu nennen.

Wir sind aktuell 19 Paare, die Nachfrage ist groß, aber mehr Paare bekommen wir zeitgleich nicht in die große Halle.

Das Niveau des Kurses ist für Hobby-Tänzer gedacht, die im Vordergrund Spaß an der Sache haben und immer wieder neue Schritte und Figuren lernen möchten.

Johannes Rode und Saskia Hager

Tischtennis

Der Zusammenschluss unserer Abteilung mit dem FSB Salzgitter hat erfolgreich funktioniert. Wir haben in dieser Saison zwei Mannschaften gestellt und sind der 2. und 3. Kreisklasse vertreten. Durch diverse Ausfälle von einzelnen Spielern hat unsere erste Mannschaft wieder den Aufstieg in die 1. Kreisklasse verpasst und wurde am Ende Vierter. Die zweite Mannschaft aus Spielern des MTV und FSB schlägt sich gut, landet aber im unteren Tabellenfeld, aber vor dem Lokalrivalen Union. Die Stimmung ist gut und auch das Training macht wieder viel Spaß.

Dirk Jochmann

Volleyball

1. Herren

Die Saison startete eigentlich unter guten Voraussetzungen. Dank einiger Neuzugänge gingen wir mit einem großen Kader in die Saison und wollten eigentlich um die oberen Plätze mitspielen. Trotz eines erfolgreichen Saisonstarts mussten wir schnell feststellen, dass es nicht wie erhofft läuft und wir fanden und bis zum letzten Spieltag im Abstiegskampf wieder. Auch aufgrund der sportlichen Situation entschied sich die Mannschaft in Absprache vier Spieltage vor Schluss dazu, einen Trainerwechsel vorzunehmen. So kam noch einmal frische Wind in die Mannschaft und dank zweier Erfolge zum Saisonende konnte die Liga gehalten werden und die 1. Herren geht somit in die nächste Regionalligasaison. So geht eine turbulente Saison doch noch gut zu Ende und in Kürze beginnt dann auch die Vorbereitung auf die nächste Saison.

Dann treten auch alle Herrenmannschaften wieder als MTV Salzgitter an, da die über Jahre erfolgreiche Spielgemeinschaft mit dem STV Ringelheim zum Ende der Spielzeit beendet wird.

2. Herren

Die seit diesem Jahr neue zusammengestellte 2. Herren startete mit komplett neuem Kader wieder in der Bezirksliga. Die neu zusammengestellte Mannschaft hatte zu Beginn Schwierigkeiten sich zu finden, konnte sich im Laufe der Saison allerdings steigern und so einen respektablen Platz im Mittelfeld erreichen. Zur neuen Saison steht erneut ein Umbruch an und man hofft, dann in naher Zukunft um den Aufstieg mitspielen zu können.

3. Herren

Die komplett aus Jugendspielern bestehende 3. Herren zeigte in der Bezirksklasse eine starke Saison und konnte mit 12 Siegen aus 14 Spielen den dritten Platz erreichen. Mit etwas Glück wäre sogar noch mehr drin gewesen, so bleibt abzuwarten ob trotzdem der Aufstieg möglich ist. Auch hier steht zur kommenden Saison ein Umbruch an und was dann die Ziele für die nächsten Jahre sind.

4. Herren

Die 4. Herren trat erneut in der U20 Jugendliga an und konnte dort einen starken zweiten Platz erreichen. Dank dieser Mannschaften konnten immer wieder neue Spieler an die anderen Mannschaften und den Spielbetrieb herangeführt werden, um so den Nachwuchs für die kommenden Jahre zu sichern.

1. Damen

Die 1. Damen startete in dieser Saison in der Landesliga ähnlich aufgestellt wie in der letzten Saison. Zwei Veränderungen gab es, Lale kehrte aus Baby- und Verletzungspause zurück und Maxine kam zur Rückrunde von ihrem Auslandshalbjahr aus Canada zurück in die Mannschaft.

Das Ziel der Saison war es aufzusteigen, so formulierte Dirk „Matty“ es Ende letzter Saison. Dieses Ziel musste leider schnell verworfen werden, da mit spontanen Ausfällen durch Verletzungen und Krankheit zu kämpfen war.

Die Damen haben somit Startschwierigkeiten gehabt, die sich leider über die gesamte Saison weiterzogen und man am Ende dann sogar indirekt um den Klassenerhalt spielte. Von insgesamt 16 Spielen in der gesamten Saison, konnten 5 Spiele gewonnen werden und die Saison als 7. Platzierte beendet werden.

Alle Spielerinnen haben ihre Spielanteile bekommen, es wurde auf den Positionen einiges probiert und ein gutes Zusammenspiel etabliert.

Für die neue Saison ist das Ziel nun wieder oben mitzuspielen. Die 1. Damen ist bereits jetzt in die Vorbereitungsphase gestartet.

2. Damen

Saisonziel erreicht – Klassenerhalt gesichert!

Die 2. Damen haben ihr Saisonziel in der Bezirksliga erreicht: Mit einem starken fünften Platz wurde der Klassenerhalt souverän gesichert.

Die Hinrunde verlief noch holprig – einige Spiele gingen leider verloren. Doch in der Rückrunde zeigte das Team echte Stärke und Kampfgeist. Durch zahlreiche Siege konnte der MTV Salzgitter nicht nur Boden gutmachen, sondern den fünften Tabellenplatz erfolgreich verteidigen.

Ein toller Teamerfolg und ein verdienter Lohn für die harte Arbeit!

3. Damen

Für die 3. Damen war es eine erfolgreiche Saison. Es ist die zweite Saison für die Spielerinnen und sie sind von der Kreisliga letzte Saison aufgestiegen in die Bezirksklasse. Unser Ziel, in der oberen Tabellenhälfte zu sein, haben wir erfolgreich gemeistert. Die Spielerinnen haben gezeigt, dass sie in dieser Konstellation sehr gut zusammenspielen und freuen sich auch im kommenden Jahr so weiterzuspielen.

4. Damen

Die 4. Damen ging als reine Jugendmannschaft in ihre erste Saison im Ligabetrieb und durfte somit außerhalb von Jugendmeisterschaften ihre ersten Erfahrungen im Wettkampf sammeln. Für ihre erste Saison schlugen sie sich gut und konnten am Ende mit 3 Siegen insgesamt 12 Punkte holen. In der nächsten Saison sollen sie weitere Erfahrungen sammeln und weitere Spielerinnen in den Wettkampf integrieren.

Jugend

Sowohl in der weiblichen als auch männlichen Jugend konnte wieder in verschiedenen Altersklassen von der U16 bis U18 die Qualifikation für die Nordwestdeutschen Meisterschaften erreicht werden. Auch in den anderen Altersklassen konnten wir zahlreiche Mannschaften zum Wettkampfbetrieb melden und haben so eine breite Jugendarbeit, welche die Zukunft sichert. Darüber hinaus wurden im Beachvolleyball zahlreiche Turniere bestritten und auch dort einige Erfolge eingefahren.

Matti Balltzer